

Wiesbadener Tagblatt.

No. 78.

Mittwoch den 2. April

1862.

Die bestehende polizeiliche Verfügung, wonach das Mitnehmen der Hunde in die den Kurzaal umgebenden Anlagen bei Strafe verboten ist, wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 30. März 1862.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köppler.

Bekanntmachung.

Herr Metzgermeister Martin Hees von hier will Donnerstag den 3. April, Vormittags 9 Uhr in seinem Hause, Ed der Saalgasse und Nerostraße dahier meistens neue Mobilien, bestehend in Kleider- und Küchenschränken, Kommoden, Consols, Canapes, Stühlen, Schreib- und andere Tischen, ußbäumenden und tannenen Bettstellen, Haarmatrazen, Spiegeln, Rouleaux, Bildern mit Goldrahmen etc. versteigern lassen.

Wiesbaden, den 25. März 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3431

Coulin.

Bekanntmachung.

Nächsten Freitag den 4. d. M. Morgens 9 Uhr sollen die zum Nachlasse der Heinrich Griffels Frau, Marie geb. Pflüger, von hier gehörigen Mobilien, in gewöhnlichen Haus- und Küchengeräthen etc. bestehend, Römerberg No. 21, abtheilungshalber versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. April 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3783

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 4. d. M. Morgens 9 Uhr läßt Frau Carl Die Wittwe in ihrem Hause, Spiegelgasse No. 6, einen Glaserker, Glaskasten, Thür- und Fensterbekleidungen etc., gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 1. April 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3784

Coulin.

Bekanntmachung.

Im Auftrag der Herzoglichen Hospital-Commission wird Donnerstag den 3. April d. J. Morgens 9 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung die Lieferung von 1200 Zehntel Büten Ruhrer Fettschrot für das hiesige Civil-Hospital pro 1862 öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 26. März 1862.

Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Zufolge amtlichen Auftrags werden

Mittwoch den 2. April, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien versteigert:

- 1) ein Kleiderschrank, eine Commode und eine Standuhr,
- 2) eine Commode,
- 3) drei Betten,

- 4) ein Pferd,
- 5) eine Commode, ein runder Tisch und 2 Spiegel,
- 6) 4000 Stück Cigarren,
- 7) eine Kuh und ein Karrn.

Wiesbaden, den 1. April 1862.
3785

Der Gerichtsvollzieher.
Viebricher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 2. l. M. Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause:

- 1) ein Federn-Unterbett und ein Federn-Püßo,
- 2) eine Commode,
- 3) ein Canape mit 4 Stühlen,
- 4) ein Paar goldene Ohrringe, ein Ueberzieher und zwei Tüchröcke,
- 5) ein vollst. Bett

versteigert.

Wiesbaden, den 1. April 1862.
3786

Der Gerichtsvollzieher.
Boos.

Notizen.

Heute, Mittwoch den 2. April Vormittags 9 Uhr:
Mobilienversteigerung Elisabethenstraße No. 5. (S. Tagbl. 77.)
Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von Küstholz, Maurer- und Steinhauergeschirr &c. in dem Hofe des neuen Landesbankgebäudes. (S. Tagbl. 77.)

Durch Herrn Amtmann Ferger hier von Herrn Siegmund Warburg aus Hamburg für das Versorgungshaus dahier 15 fl. und für das Rettungshaus 10 fl. empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank

Wiesbaden, 1. April 1862.

Eibach. 429

Von Herrn Siegmund Warburg aus Hamburg sind aus Veranlassung seiner Verheirathung mit Fräulein Rosenberg aus Rußland durch Vermittelung des Herzoglichen Verwaltungsamts hieselbst der dahier neuerrichteten Blindenschule die freundliche Gabe von 10 fl. zugeslossen, was hierdurch mit verbindlichstem Danke bescheinigt wird.

Wiesbaden, den 31. März 1862.

187

Der Vorstand des Blindenschulvereins.

Prüfung in der Gewerbeschule dahier.

Die Prüfung der hiesigen Gewerbeschüler findet Sonntag den 6. April l. J. Vormittags von $\frac{1}{2}$ 11 bis $\frac{1}{2}$ 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr in der neuen Schule auf dem Berg statt und ist damit zugleich eine Prämienvertheilung und Ausstellung von Lehrlingsgegenständen verbunden.

Die Mitglieder des Gewerbevereins, die Eltern der Gewerbeschüler, sowie alle Freunde des Gewerbewesens werden hiermit zur Beibehaltung geziemendst eingeladen.

Zur Beachtung der betreffenden Gewerbeschüler, resp. ihrer Eltern oder Meister, wird sodann bemerkt, daß die zur Ausstellung bestimmten Lehrgegenstände Samstag den 5. April Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr in dem Prüfungslocale einzustellen und Montag den 7. April Nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr wieder abzuholen sind.

121

Wiesbaden, den 31. März 1862.

Der Vorstand des Local-Gewerbevereins.

Ein einthüriger Kleiderschrank zu verkaufen Nerostraße 42. 3728

Die Güterconsolidation der Gemarkung Wiesbaden betr.

Einladung

zur Publication der vollzogenen Abschätzung der Wiesendistricte: Faulweidenborn, Kibelwies, auf der alten Bach und auf der Truterbach.

Nachdem die gewählten und verpflichteten Güterschätzer die Classification der obigen Wiesendistricte vollzogen und die Nachtaxatoren dieselbe in der in § 21 der Consolidationsverordnung vorgeschriebenen Weise geprüft haben, soll solche den Interessenten publicirt werden. Hierzu wird nun Termin auf Samstag den 5. April d. J. Vormittags 9 Uhr anberaumt und werden alle theilhaftigen Gutsbesitzer mit dem Bemerken dazu eingeladen, daß Beschwerden gegen die Abschätzung des eignen, sowie fremden Eigenthums gesetzlich innerhalb 8 Tagen nach der Publikation, also bis zum 13. April d. J. bei dem unterzeichneten Consolidationsgeometer vorgebracht werden müssen, indem dieselben sonst nach oben bezeichneter Verordnung später nicht mehr berücksichtigt werden können.

Der Anfang der Publikation wird im District Faulweidenborn gemacht.
Wiesbaden, den 31. März 1862. J. Balbus.

Große Mobilien-Versteigerung.

Montag den 7. April und die darauffolgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Unterzeichneten in dem Versteigerungslocale, Kirchgasse No. 17, öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern:

Sopha, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Thee-, Spiel-, Näh-, Wasch-, Nacht- und Küchentische, Schreibtische und Secretairs, große und kleine Kommoden, große und kleine Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 2 große Toiletten Spiegel, Pendulen unter Glasglocken, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen und Wiegen in Nuß- und Tannenholz, verschiedenes gebrauchtes und neues Bettwerk, Glas-, Porzellan-, Kupfer- und Eisengeschirr, Lampen, Lüster und sonstiges Hausgeräthe; sodann eine Partie gebrauchte große Fenster, Glaskasten, 1 Damen- und 3 Herrnsättel, 1 russisches Pferdegeschirr, 1 Kochofen, 1 neues Kinderwägelchen, eine Sammlung Walter Scotts Werke, eine Sammlung des Frankfurter Journals, der Mittelrheinischen Zeitung, der Freien Zeitung vom Jahre 1848 an, verschiedene Schulbücher, 1 Violine und 1 Flöte mit Silberbeschlag, 15 Dkd. Bestecke, eine große Partie Kurzwaaren und 120 Kistchen kölnisches Wasser; ferner 2500 Ellen Zimmerteppiche in Plüsch und Wollen, 200 Sophaborlagen, 300 Bettvorlagen, 200 Ellen Leinen für Betttücher und Hemden, 200 Ellen Tafelgedecke und 200 Ellen Handtücher.

Teppiche und Leinen werden Mittwoch den 9. d. ausgebaut.

Sammtliche Gegenstände sind Freitag den 4. und Samstag den 5. in dem Versteigerungslocale zur Ansicht ausgestellt.

269 **C. Leyendecker & Comp.**

3678 **Aechte Tapieros**

per Packet 15 kr., abgelagerte Bremer, Hamburger und Havana-Cigarren, Chocolate der Compagnie française und von Jordan & Timæus in Dresden, Chinesische Thee's in allen Sorten empfiehlt in preiswürdiger Waare

3689

J. Havemann, Webergasse 9.

Turnschule.

Der Unterricht für Knaben unter 14 Jahren beginnt für den Sommer
Mittwoch den 2. April. Anmeldungen nimmt entgegen

Aug. Almenräder, Saalgasse 8. 3787

Sieben erhaltene Photographie-Albuns und
Photographie-Nähmchen in vorzüglich schöner
Auswahl empfiehlt zu billigen aber festen Preisen

Jacob Zingel,

Hofsteindruckerei, Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien-Handlung,
3788 kleine Burgstraße No. 2.

Strümpfe und Socken

billigt bei
3789

L. Vanderauwera, früher Gallaber,
Langgasse No. 19.

Oelfarben

in allen Sorten zum Anstrich fertig, Möbel-, Buchbinder- und Fuß-
bodenglanzlacke, sowie alle trockene Farbwaaren in großer Auswahl
empfiehlt Anton Roth, Goldgasse 9.

NB. Für Wiederverkäufer ein entsprechender Rabatt. 3790

Gesalzene Schellfische

bei Chr. Nibel Wittwe. 3770

Für Confirmanden!

Corsetten, gestickte Unterröcke, Taschentücher und Mull
für Kleider billigt bei

A. Sebastian,
3688 Ed der untern Gold- und Messergasse.

Emilie Hahn, geb. Smaal,

Sebammé,

wohnt von heute an 3791

Hochstätte No. 4, vis-à-vis der Kirchgasse.

Nicht zu übersehen!

Bei **Heinrich Berges**, Schuhmacher, Messergasse No. 30,
sind alle Gattungen selbstverfertigte Schuhmacherarbeiten in jeder
Größe stets vorrätig zu haben. 3792

Nerostraße 15 im zweiten Stock steht ein Koffer zu verkaufen; auch wird
dieselbst Weißzeug zu Nähen übernommen. 3793

Johannis-Kartoffeln und Heu werden in größeren Partien abgegeben
Schwalbacherstraße 1. 3794

Bereinseisenbahnfrachtbriefe

für die Taunusseisenbahn sind zu beziehen in der
Buch- und Steindruckerei von **L. E. Riedel.**

Arrow-root, dürre Trüffeln und Gambutten.

Schumacher & Poths,

137

am Uhrthurm, Eck der Rengasse und Marktstraße.

Netze

billigt bei

L. Vanderauwera, früher Galladee,

3789

Langgasse No. 19.

Abonnements-Bestellungen auf die

Mittelrheinische Zeitung

werden baldigst erbeten.

3653

Local-Dampfschiff



Erbprinz von Nassau.

Fahrten vom 1. März an bis auf Weiteres.

Von Biebrich:

Vormittags 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Von Mainz:

Vormittags 8 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

3499

Stenz & Kaufmann.

Mainz.

Restauration Klein

zum rothen Haus,

vis-à-vis dem Theater.

Bei Gelegenheit der Messe, resp. des Circus von Hüttemann und Eubr
in der Fruchthalle, empfehle mich einem geehrten auswärtigen Publikum bestens,
Restauration à la carte stündlich, prompte und reelle Bedienung.

Fr. Klein.

3649

Alle Sorten Chocolate

der **Compagnie française** in Mainz

empfiehlt zum Fabrikpreis

Chr. Ritzel Wwe.

Runde Strohüte von 30 fr. an.

L. Vanderauwera (Galladee), Langgasse 19.

3789

Frühkartoffeln per Centner 2 fl. 30 fr. Moritzstraße 2.

3726

Tapeten-Lager.

Zur gefälligen Abnahme empfehlen wir unser Lager in **Tapeten** und **Borden**, welches wir für kommende Saison mit den **neuesten** und **geschmackvollsten Dessins** in großer Auswahl von den einfachsten **naturell** bis zu den elegantesten **Panèaus** ergänzt haben, nebst **Fenster-Mouleaux** von 54 fr. bis zu 7 fl. per Stück.

C. Leyendecker & Comp.,
269 7 große Burgstraße 7.

Bonner Portland-Cement.

dem von den namhaftesten Autoritäten des Baufaches der Vorzug vor dem besten englischen Portland-Cement gegeben wird, ist stets frisch zum Fabrikpreise zu beziehen bei **Lembach & Schipper**
443 in Viebrich. 3878

Strohüte,

sowie farbige weiße **Seidenhüte** und eine Partie **Kinderzeugstiefelchen**, sowie alle **Putzarbeiten** übernimmt und empfiehlt die Handlung **Ferd. Miller**, Kirchgasse 38. 3658

Leibwäsche, Hemden, Hosen, Unterröcke werden billig abgegeben. Bestellungen werden nach Maß schnell ausgeführt.

L. Vanderauwera, vormals Galladee,
3789 Langgasse No. 19.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Werkstätte **Nerostraße No 36**, woselbst gefällige Bestellungen für mich stets entgegengenommen werden.
Wiesbaden, 1. April 1862.

Karl Bender, Tapeziter. 3795

Leere Fässer, Packfisten in verschiedenen Größen, **Packkörbe**, sowie **Korbflaschen**, für in Gärten geeignet, sind billig zu verkaufen.

Anton Roth, Goldgasse 9. 3790

Dr. H. Fick, Lehrer der Englischen Sprache und Uebersetzer in Frankfurt, wird einige Monate hier verweilen. Man adressire Anträge portofrei Spiegelgasse 4. 3694

Ein- und zweithürige **Schreiberschänke**, **Küchenschänke**, **Waschtische**, **Waschkommode**, **Nachttische**, **Tische** und **Bettstellen** sind zu verkaufen bei

Radlirer Sator, Webergasse 46. 3796

Kleine Seckkartoffeln (auch für's Vieh tauglich) sind billig **Römerberg No. 5** zu verkaufen. 3710

Nechte junge Rattenpinscher, 6 Wochen alt, sind zu verkaufen **Mauergasse No. 2**. 3712

Ein guter **Kochherd** mit **Bratofen** und **Kupferschiff** ist billig zu verkaufen **Schwalbacherhof**. 3720

Mauergasse No. 15 ist **Korn- und Gerstenstroh** zu verkaufen. 3723

Emserstraße 11 eine **Confirmanden-Mantille** zu verkaufen. 3730

Ein noch neues **Karrnchen** (sehr stark und dauerhaft gemacht) ist zu verkaufen. Zu erfragen bei **Ph. Baum**, **Friedrichstraße 31**. 3731

Heidenberg 29 ist eine **Grube Ruhdung** und **Johannis-kartoffeln** zu haben. 3797

Webergasse 47 ist fortwährend **Dickmilch, Süßmilch und Rahm**
zu haben. **Peter Seibel.** 3798

Ein kleiner **Schlüssel** ist gefunden. Mühlgasse No. 3 abzuholen gegen
Einrückungsgebühr. 3799

In der Buchhandlung von **J. Levi** ist ein **Regenschirm** stehen ge-
blieben und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden. 3800

Ein Candidat der Philologie dahier ertheilt **Unterricht** im Deutschen,
Lateinischen und Griechischen als seinen Hauptfächern. Näheres mitzutheilen
hat die Güte Herr Prof. Bernhard, Dogheimerstraße 6. 3801

Ein **Stoß** von ohngefähr 2 Thaler Werth ist im Nerothal gefunden
worden und kann gegen die Einrückungsgebühr bei C. Christmann in Empfang
genommen werden. 3802

Es wird gesucht für eine Familie (ohne kleine Kinder) zur Miete vom
1. Oktober d. J. bis zum 1. Mai 1863 eine möblirte und garnierte Wohnung,
wenigstens von drei Schlafzimmern, jedes mit 2 Betten, einem Salon und
einer kleinen Küche, in einer nicht zu entlegenen Ortschaft der Stadt Wies-
baden, nicht Parterre und mit Porzellan- oder Backsteinöfen für einen Preis
nicht über 80 Gulden monatlich. Adressen unter F. E. in der Exped. d. Bl.
abzuliefern. 3450

Ein starkes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen Schwal-
bacherstraße No. 11. 3803

Eine Frau sucht einige Tage Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu
erfragen Rödderstraße 17. 3904

Im **Weißnähen und Sticken** wird in und außer
dem Hause gründlicher **Unterricht** ertheilt. Von
wem, sagt die Exped. d. Bl. 3725

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln, auch wird Wasche im Hause
angenommen. Näh. Heidenberg 20 im Hinterhaus. 3670

Ein Mädchen, welches Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern kann,
sucht Beschäftigung. Näheres Schachtstraße 3, Parterre rechts. 3805

Stellen-Gesuche.

Ein in der Hausarbeit tüchtiges Mädchen, welches auch kochen kann, wird
gegen guten Lohn auf 1. April zu engagieren gesucht. Näh. Exped. 3232

Ein Küchenmädchen wird gesucht. Näheres Exped. 3749

Bei einer Herrschaft wird eine gute Köchin gesucht; nur Dienigen, welche
gute Zeugnisse besitzen, werden berücksichtigt. Näh. Exped. 3337

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht,
wird auf den 15. April gegen guten Lohn gesucht. Gute Zeugnisse werden
verlangt. Näheres in der Exped. 3806

Gesucht eine Köchin, die bürgerlich zu kochen gut versteht. Näheres in
der Expedition d. Bl. 3807

Ein Mädchen sucht einen Monatsdienst. Näh. Steingasse 28. 3808

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird
auf Ostern gesucht. Näheres in der Exped. 3809

Ein Mädchen, das hier noch nicht conditionirte, waschen, nähen und bügeln
kann und sich auch etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine passende Stelle
und kann gleich eintreten. Näh. Friedrichstraße 6. 3810

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Dienst. Näh. Exped. 3811

Gesucht wird ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und gute
Zeugnisse besitzt, auf 1. Mai. Näheres in der Exped. 3812

Eine braver Junge kann in die Lehre treten bei

Schuhmacher C. Prinz. 3634

Ein Junge von 14—16 Jahren kann dauernde Beschäftigung erhalten bei
Ph. König, Nerostraße 16. 3679

Ein gewandter Gärtner, verheirathet, welcher lange Jahre bei einer Herrschaft
war, wünscht noch einige Gartenarbeit. Näheres Exped. 3755

Ein wohlgesitteter junger Mensch wünscht in einem renommirten Gasthof
unter bescheidenen Ansprüchen das Kellnergeschäft zu erlernen. Gefällige Aus-
kunft ertheilt Herr Lipp, Färbermeister in Wiesbaden. 3678

Ein tüchtiger zweiter Koch wird in ein Badeort zu engagiren gesucht.
Näheres in der Exped. 3813

Ein wohl erzogener Junge kann als Mechanikus in die Lehre treten. Nä-
heres Langgasse No. 13, 2. Stod. 3814

Rirchgasse No. 13, 1. Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet so-
gleich zu vermietthen. 3635

Kleine Schwabacherstraße 4 ist im zweiten Stod ein Logis, bestehend
in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort zu vermietthen. Näheres
Nerostraße 31 Parterre. 3815

Marktstraße 26 sind mehrere gut möblirte Zimmer zu vermietthen. 3549

Rehgergasse 33 ist im 2ten Stod ein kleines Logis an eine stille Familie
sogleich zu vermietthen. 3816

Römerberg 21 ist ein einstöckiges Wohnhaus, bestehend in 6 Logis nebst
Hofraum und Stallung im Ganzen zu vermietthen und kann sogleich be-
zogen werden. Näheres bei dem Eigenthümer daselbst. 3817

Taunusstraße 21 ist eine bequeme, möblirte Wohnung von 3 Stuben,
Küche und Bodenkammer wegen Abreise billig zu vermietthen; auch sind
dort einige Mobilien, als Nähtisch, Küchenschrank, mit Glasaufsatz, Comp-
toirpult 2c. 2c. aus der Hand abzugeben. 3704

Ein Stall für 4—5 Pferde, welcher sich auch für ein Magazin u. dergl.
eignet, ist sofort zu vermietthen. Näheres in der Exped. 3818

Liebes Louischen S—e!

Zum gestrigen Geburtstage gratuliren herzlich nachträglich

Deine wohlmeinende Freunde und Freundinnen. 3767

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige
Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unsere vielgeliebte
Cleonore Seilberger, geb. **Burck**, am 30. März nach langem
und schwerem Leiden in das bessere Jenseits abzurufen.
Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 2. April Nachmittags 5 Uhr
vom Sterbehause, Nerostraße No. 22, aus statt. 3819

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: **Das Nachtlager in Granada.** Romantisch-lyrische Oper
in 2 Akten. Musik von Contradin Kreutzer.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 78)

2. April 1862.

Concert-Anzeige.

Das projectirte **Schüler-Concert** zum Besten der fünften Glocke (Klinderglocke) findet Freitag den 4. April im großen Saale des Rathhauses statt. Eintrittskarten zu den reservirten Plätzen I. Klasse à 1 fl. 30 fr., II. Klasse à 1 fl., Saalplätze à 30 fr., sowie Gallerieplätze à 18 fr. sind in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung zu haben.

Bürgerverein.

Heute Abend Vorzeigen 1) dreier großen **Schiffsmodelle**, welche den äußern und innern Bau der beiden größten Dampfschiffe und der einer höchst interessanten Schraubenpanzer-Fregatte darstellen und sodann 2) eines ausführlichen **Planes** eines Theiles unserer Stadt. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **Der Vorstand.** 3769

Cäcilienverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula. 37



Dampfboot Adolph

fährt täglich zwischen **Biebrich** und **Mainz** und zwar

von **Biebrich**: Vormittags 7, 8½ und 10½ Uhr,
Nachmittags 12½, 2½, 4½ und 6½ Uhr,

von **Mainz**: Vormittags 7½, 9½ und 11½ Uhr,
Nachmittags 1½, 3½, 5½ und 7½ Uhr

bis auf Weiteres. 443

Frische Bratbuckinge

sehr billig bei

Chr. Ritzel Wittwe. 3770

Frühjahrs-Mäntel

in den neuesten Facons und zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Joseph Wolf, Langgasse 1. 3771

Ausgesetzt

eine Partie **Bänder** unter den Einkaufspreisen.

3714

A. & M. Dotzheimer.

Ein **Landhaus** zu verkaufen und gleich zu beziehen. Näheres in der Exped. d. Bl. 3772

Local-Veränderung.

Das Spiegel-Lager und Vergolder-Geschäft

von **J. P. Weimar**

befindet sich vom 1. April d. J.

nicht mehr Burgstraße No. 10, sondern **Goldgasse No. 6.**

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich mein wohlaffortirtes Lager in **Trumeaux**, viereckigen und ovalen **Spiegeln** mit **Goldrahmen** nach den neuesten Dessins. Bestellungen nach Zeichnungen werden pünktlich ausgeführt. Zugleich unterhalte ich ein Lager von **Goldleisten** in allen Dimensionen und übernehme das **Einrahmen** von **Bildern** und **Stickerien**, **Einlegen** von **Spiegelgläsern**, **Ausbessern** und **Vergolden** schadhafter **Rahmen** und **Figuren**, **Bronciren** und alle in mein Fach einschlagende Arbeiten.

J. P. Weimar, Vergolder, Goldgasse 6. 3660

Wohnungsveränderung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß wegen Bauveränderung von heute an mein Laden sich **Metzgergasse No. 24** im Hause des Herrn **Schlossermeister Tremus** befindet; gleichzeitig empfehle meine sämtlichen Seilerwaaren, sowie alle einschlagenden Artikel, als: **Koßhaare**, **Seegras**, **Gurten**, **Sacktuch**, **Packtuch**, **Schocktuch**, **Schlechter**, **Drillen** &c.

Wiesbaden, 28. März 1862.

G. Dix, Seiler. 3571

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden die Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen, und eine andere **Michelsberg No. 12** bei Herrn **Seilermeister Erkel** bezogen habe.

Für das mir bisher geschenkte Zutrauen freundlichst dankend, bitte ich, dasselbe mir ferner zu bewahren.

3773

C. Knofel, Drechsler, Michelsberg 12.

Muhrkohlen

von bester Qualität sind zu den billigsten Preisen bei Unterzeichnetem zu beziehen und werden Bestellungen von Herrn Kaufmann **Aug. Herber** (Marktstraße) entgegengenommen.

3069

G. W. Schmidt in Viebrich.

Prima Stearinlichter per Pfd. 30 u. 32 kr.

empfiehlt **Gottl. Kadesch**, Friedrichstraße 28. 3774

Oberwegergasse 23 ist ein fettes **Schwein** zu verkaufen. 3775

Empfehlung.

Mein vollständiges Lager von Marauer Reißzeugen bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

3776 **Louis Lochhaß, Mechanikus,**
Langgasse No. 13.

Noch nie übertroffen!! Aus den feinsten Pflanzenstoffen bereitet!!

Dr. Ernst Dagobert Pielert's Kraftbalsam,

das ausgezeichneteste Mittel bei Rheumatismus, Zahnschmerz, Augenschwäche, Gicht, Nervenschwäche, Kopfschmerz, Kahlköpfigkeit, Frost, Wadenmuskelfrämpfen, Schreibekrampf, schwachen Gliedern bei Kindern und Erwachsenen, Magen- u. Verdauungsschwächen u. s. w. 36 fr. die Flasche.

Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Thilo, Langgasse 25.** 1935

Gardinen=Broncen,

als: Gallerien, Patereß, Palmettes, Arme, Rosetten
ic. empfiehlt in reichster Auswahl.

3245 **Fr. Knauer, Neugasse No. 9.**

Für Confirmanden!

Fertige und nach Maas gearbeitete Confirmanden-Anzüge sind für
20 fl. zu haben bei **W. Hack, Webergasse 5.** 2418



Ich mache hiermit meinen Freunden und Gönnern die ergebene
Anzeige, daß ich mich dahier als
Herrn-Kleidermacher
etabliert habe. Unter Zusicherung reeller Bedienung und solider
Arbeit, bittet um geneigten Zuspruch
3777 **Christian Heise, Kirchgasse 20.**



Gold-Aufsteckkämme

in großer Auswahl zu billigen Preisen sind zu haben bei
1735 **Carl Bonacina, neue Colonnade 34—37.**

Zündhölzer ohne Phosphor

empfiehlt zu billigen Preisen **A. Querfeld.** 3073

Reinstes Schweineschmalz 27 fr. per Pfd.

bei **Hch. Philippi, Kirchgasse.** 3379

Gartenmöbel, neu und billig, zu verkaufen Michelsberg 1. 3655

Rosshaare, Seegras, Springfedern und Gurten, überhaupt
sämmliche in das Tapezirfach eingreifende Artikel empfiehlt zu den billigsten
Preisen
3663 **E. Guthmann**, Lederhandlung,
Langgasse No. 3.

Nicht zu übersehen!

Da beständig Nachfragen geschehen wegen möbelirten und unmöbelirten
Wohnungen zu vermietthen, so ersuche ich alle Diejenigen, welche solche zu
vermietthen haben, mir es schriftlich anzuzeigen, was sie enthalten.
3436 **Friedrich Schaus**, große Burgstraße 10.

Bei Philipp Roos, Steingasse 13,
sind alle Gattungen selbstverfertigter **Schuhmacherarbeiten** in jeder
Größe stets vorrätzig zu haben. 3426

Franz Hornick,

Kleiderfabrikant in Mainz

(Ecke des Speisemarktes und der Mailandsgasse),

empfehlst einem hochgeehrten Publikum zur bevorstehenden Saison sein auf's
vollständigste assortirtes Lager selbstgefertigter Herren-, Knaben- und Confir-
manden-Anzüge aus ordinären bis zu den feinsten Stoffen, unter Zusicherung
prompter und billiger Bedienung. 3321

Unterzeichneter übernimmt das Tapeziren von einzelnen Zimmern und
ganzen Bauten, sowie die Anfertigung von geschmackvollen Möbeln, Vorhängen
zc. zu den billigsten Preisen. 3059 **L. Bilse**, Tapezirer, Michelsberg No. 24.

Steingasse 4

werden Rohr- und Strohstühle zum Flechten angenommen. 1965

Nähmaschinen-Lager

2885

von **Heinrich Seher**, Schustergasse 25 in Mainz.

Vollständiges Lager von Nähmaschinen für jeden Geschäfts-Gebrauch, sowie
für Haushaltungen. Preise derselben von 35 bis 240 Gulden. Die Zah-
lungs-Bedingungen sind für die resp. Käufer auf das Vortheilhafteste gestellt.

Mühlweg 16 ist eine Partie schöner **Bux** der laufende Fuß zu 2 kr.;
ferner ein gebrauchtes **Gartengeländer** und 200 Stück neue getheerte
4schubige **Spalierlatten** abzugeben. 3778

Ein **Kochherd** mit 2 Einsatztropfen ist billig zu verkaufen Steingasse
No. 10 im Hinterhaus. 3779

Bei Wittwe **Duerfeld** sind in der Nähe einige Morgen gutes **Acker-**
land zu verpachten. 3780

Ein noch gutes **Kinderwägelchen** zu verkaufen Kirchgasse No. 20
im Vorderhaus. 3781

Nerostraße 32 ist eine tragbare **Biege** zu verkaufen. 3782

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.